



Telefon-Gottesdienste in den Ortsteilen

Herzlichen Dank für Ihre so zahlreichen und positiven Rückmeldungen zu den Telefon-Gottesdiensten am vergangenen Sonntag. Das hat uns sehr berührt und motiviert, damit weiter zu machen. Und so besteht nun wieder am Sonntag um 9:30 Uhr und um 11 Uhr die Möglichkeit, an einer *Wortgottesfeier per Telefonkonferenz aktiv teilzunehmen*: Einwählen, miteinander sprechen und beten und auf das Wort Gottes hören. Mit Musik, bekannten Stimmen und kurzer (!!) Predigt. Der Gottesdienst dauert ca. 20 Minuten.



Das geht ganz einfach: Sie brauchen nur ein Telefon und die Einwahldaten (siehe Tabelle). Telefonnummer wählen und nach Aufforderung den PIN eingeben. Wer möchte, kann auch seinen Namen nennen. Einen Gottesdienstablauf zum Mitlesen finden Sie ab Samstag auf www.tabor-fds.de.



29.3. 9:30	Telefon-Gottesdienst für Dornstetten Mit Franziskus-Treff und S. Tepel Einwahlnummer: 06151 - 275 351 784 PIN: 1145
29.3. 9:30	Telefon-Gottesdienst für Alpirsbach Mit Pfr. Bock und G. Lorleberg Einwahlnummer: 06151 - 275 260 028 PIN: 2240
29.3. 11:00	Telefon-Gottesdienst für Freudenstadt und Loßburg Mit Pfr. Bock und G. Lorleberg Einwahlnummer: 06151 - 275 223 940 PIN: 1145

Hinweis: Bitte wählen Sie sich bereits 5 bis 15 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes ein. Wenn Sie später kommen, betreten Sie bitte ganz leise (ohne Ihren Namen zu nennen) den Telefonraum.

*Foto „Telefon @ St. Franziskus“: Klaus Dezember.
Auf dem Foto v.l.n.r.: Simone Brosch u. Gabi Stöhr beim Telefon-GoDi /ST.*

Rosenkranz am Morgen



Beim letzten Gebet haben wir Frauen vom Mittwochsrosenkranz per Telefonkonferenz gebetet. Es war sehr gut! Herzlich laden wir ein, dazu zu kommen. Die Konferenz ist ab 7 Uhr geöffnet, um 7.15 Uhr würde ich mitteilen, wer alles dabei ist und erklären, wie es geht. Die Technik funktioniert nur dann gut, wenn

einzelne sprechen. Deshalb muss das zuvor organisiert sein. Nach unseren Erfahrungen schlagen wir folgendes Vorgehen vor: Ich teile uns um 7.15 Uhr in Zweiertteams ein und wir verabreden, welches Team die einzelnen Teile (Glaubensbekenntnis, Vater Unser, Gegrüßet seist Du Maria vom schmerzhaften Rosenkranz) im Wechsel betet. Der Rosenkranz ist im Gotteslob im Abschnitt 4, den schmerzhaften Rosenkranz bei 4C6. Mittwoch, 1. April ab 7 Uhr ist das Mitbeten möglich unter der Telefonnummer: 06151 - 275 **260 028** PIN: 1234

Foto: Simone Brosch. Text: Sigrid Karus

Manchmal verändert sich die Perspektive!



Auf den Bildern von Rosi Lutz wechselt nach wenigen Metern die Perspektive. Der ev. Kirchturm steht erst links dann aber rechts von dem Turm von St. Franziskus... Aber egal ob links oder rechts, sie stehen nebeneinander und miteinander.

Viele gottesdienstliche Angebote gibt es gerade in der Diözese, im Dekanat, in der Seelsorgeeinheit. Den Dornstettern ist die Gemeinschaft in der Ökumene wichtig. So haben Sie auch an diesem Sonntag Gelegenheit, gemeinsam nach dem telefonischen Gottesdienst um 9.30 Uhr um 10.00 Uhr einen kurzen Gottesdienst mit den Geschwistern zu feiern. Das Material wird Ihnen zugeleitet. Wo nicht, melden Sie sich bitte bei: lorleberg@gmx.net .

Georg Lorleberg

Kar- und Ostertage mit Kindern

Damit Eltern und Kinder zu Hause die Kar- und Ostertage mitfeiern können, erstellen wir derzeit eine Hilfe. Es wird eine kleine Liturgie für den Palmsonntag, den Gründonnerstag, den Karfreitag und das Osterfest geben. Sie wird einfach sein und Anregungen geben, zusammen in der Familie zu beten und Kinder einzubeziehen. Sobald alles fertig ist, geben wir Ihnen hier im „aktuell“ den Hinweis und veröffentlichen alles auf unserer Homepage.

Ihr Kinder könnt schon anfangen: Sucht ein Fenster, auf das ihr einen Regenbogen malen dürft. Auf dem Fensterbrett oder Boden darunter sollte etwas Platz sein, sodass am Palmsonntag, Karfreitag und Ostern etwas dazu kommen darf!

Hier sind Bilder von Regenbögen, die El Camino Kinder in Besenfeld, Freudenstadt und Dornstetten gemalt haben.

Regenbogenbilder

Aus Italien stammt eine Idee, die inzwischen viele Familien bei uns aufgreifen. Dort haben Kinder Regenbogenbilder auf Papierblätter oder direkt an die Fensterscheibe gemalt, um zu zeigen, wie wichtig es ist, zu Hause zu bleiben, damit nicht noch mehr Menschen krank werden. „Io non esco!“ und „Andrà tutto bene“, das heißt „Ich bleibe zu Hause“ und „Alles wird gut“ haben sie dazu geschrieben. Wenn Sie auch bei uns Regenbogenbilder an Häusern und Fenstern sehen, wissen Sie, dass da Kinder und Familien sind, die zu Hause bleiben und zusammenhalten. Als Christen sehen wir im Regenbogen immer das auch große Segenszeichen Gottes und wir dürfen ein stilles „Gott schütze und segne euch“ beim Vorbeigehen für diese Kinder und Familien beten.

Sigrid Karus





Hoffnungszeit

Jeden Tag um 19.30 Uhr läuten an vielen Orten in ganz Deutschland und in den Kirchengemeinden im Landkreis Freudenstadt die Kirchenglocken. In Verbundenheit mit vielen Menschen möchte die Diözese Rottenburg-Stuttgart genau um

diese Uhrzeit zu einer gemeinsamen Hoffnungszeit einladen: eine kurze Auszeit im Gebet, für wenige Minuten, jeder an seinem Ort. Dekanatsreferent Achim Wicker gestaltet diese Auszeit am Mittwoch, 25.03.2020 und am Donnerstag, 02.04.2020. Zu finden ist die Auszeit auf der Homepage www.drs.de oder unter der Rubrik „Wir sind für Sie da“ auf der Homepage des Katholischen Dekanats Freudenstadt. Dort finden Interessierte auch die von der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) erarbeiteten ökumenischen Andachten. *Achim Wicker*

Christliche Kirchen im Landkreis bieten Hilfen an

Die Kirchen laden alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich mit ihren Gebetsanliegen, Bitten und Sorgen an sie zu wenden. Die jeweiligen Seelsorgerinnen und Seelsorger werden diese ins Gebet mit aufnehmen. Mit ihren Anliegen, die vertraulich behandelt werden, können Sie alle an zwei zentrale Mailadressen und Telefonnummern wenden: dekanatamt.freudenstadt@elkw.de und Tel. 07441-915690 und dekanat.freudenstadt@drs.de und Tel. 07451-7192. *Achim Wicker*

Die Kirchengemeinderatswahl findet immer noch statt, ist aber nur als Briefwahl möglich

Weil am 21. und 22. März keine Wahllokale öffnen durften, wurde die Antragsfrist für Briefwahl bis Freitag, 3. April 2020, 12.00 Uhr verlängert. Bis dahin können Sie Ihre Wahlbenachrichtigungskarte per Post schicken oder beim Pfarrhaus in den Briefkasten einwerfen. Dann bekommen Sie die Briefwahlunterlagen zugeschickt. Die Wahlbriefe müssen dann bis Sonntag, 5. April, 16.00 Uhr im Pfarramt eingegangen sein. Per Post am besten spätestens Donnerstag, 2. April abschicken oder bei einem Spaziergang im Briefkasten am Pfarrhaus einwerfen. Ab 16.00 Uhr wird am Sonntag, 5. April 2020 ausgezählt. Bitte machen sie von ihrem Wahlrecht Gebrauch. Wer wählt, stärkt die Demokratie. Bitte weisen Sie

Freunde und Bekannte auf die Verlängerung der Briefwahl hin. Falls jemand seine Wahlberechtigungskarte nicht mehr hat, dann kann er im Pfarramt anrufen und wir stellen einen Ersatz aus.

Für den Wahlausschuss: Michael Paulus

Kath. Kirchengemeinderat Alpirsbach St. Benedikt gewählt

Der Wahlausschuss der kath. Kirchengemeinde St. Benedikt hat das Ergebnis der Kirchengemeinderats-Wahl ermittelt. Die Wahlbeteiligung lag bei 17,5 Prozent, obwohl nur mit Briefwahl gewählt werden konnte. Um die zehn Sitze im Gremium haben sich 13 Kandidatinnen und Kandidaten beworben. Vivien Ohnemus und Artur Boinski wurden neu gewählt. Von den bisherigen Kirchengemeinderäten gehören Brigitte Baier, Eva Maria Geisler, Willibald Haberer, Kunibert Hettich, Elisabeth Hünwinkel, Peter Nübel, Patricia Petschl und Marc Wesle weiterhin dem Gremium an. Pfarrer Anton Bock und Diakon Georg Lorleberg dankten den Mitgliedern des Wahlausschusses, Frau Gerhild Wesle, Herrn Landrat a. D. Peter Dombrowsky, Herrn Josef Kuffer sowie Herrn Helmut Held für die gute und in diesem Jahr besonders umfangreiche Arbeit.

			
Brigitte Baier	Artur Boinski	Eva Maria Geisler	Willibald Haberer
			
Kunibert Hettich	Elis. Hünwinkel	Peter Nübel	Vivien Ohnemus
			
	Patricia Petschl	Marc Wesle	

Ostereier-Suchspiel 2020

Corona hat uns allen schon neue Verhaltens-, ja Lebensweisen aufgezwungen. Was uns besonders fehlt, sind die persönlichen Begegnungen. Man darf fast nirgends mehr hin, nichts ist mehr los!

Das stimmt zwar, aber wir wollen die missliche Situation nicht tatenlos hinnehmen. Es gibt da doch noch einen Coronaviren-freien Raum, den wir gefahrlos durchstöbern dürfen – und sollen: unsere Homepage!

Wir haben uns deshalb für ein bisschen Erheiterung in verwirten Zeiten ein vorösterliches Spiel ausgedacht: ab dem 5.4.2020 ist eine Woche lang ein Osterei auf der Homepage versteckt. Irgendwo, mittendrin.



Geht auf die Suche und findet es! Ihr seht dann auch noch einen täglich wechselnden Text mit Informationen zu österlichen Themen, der allein wäre es schon wert. Aber wenn ihr dann auch noch dem Homepage-Team zurückmeldet, dass ihr das im Text **fett gedruckte Wort** gefunden habt, nehmt ihr an der großen täglichen Verlosung von exklusiv für diesen Zweck kreierten Schoko-Köstlichkeiten teil. Wie die Tafeln von oben aussehen, zeigt schonmal das Bild. Leckerer geht nicht!

Alle Details seht ihr weiter unten – oder auf der Homepage.

Und neben dem Suchspaß könnt ihr auch nebenbei noch die Vielfalt der Homepage entdecken, das eine oder andere steckt da drin, was euch interessieren oder gar zum Mitmachen verführen kann. Wir wünschen euch viel Spaß auf der Entdeckungsreise!

Und neben dem Suchspaß könnt ihr auch nebenbei noch die Vielfalt der Homepage entdecken, das eine oder andere steckt da drin, was euch interessieren oder gar zum Mitmachen verführen kann. Wir wünschen euch viel Spaß auf der Entdeckungsreise!

*Viel Spaß beim Suchen und viel Glück bei der Verlosung wünscht Ihnen
das Redaktionsteam der Kirchengemeinden-Homepage!*

Teilnahme- und Spiel-Bedingungen

Worum geht es? Auf der Homepage der Kirchengemeinden Alpirsbach - Dornstetten – Freudenstadt - Loßburg – Zwieselberg mit der Internet-Adresse www.tabor-fds.de oder www.se-freudenstadt.drs.de verstecken wir vom Sonntag, 05.04., bis Samstag, 11.04., jeden Tag irgendwo ein Osterei.

Was muss ich tun?

Wer das Ei findet: einfach draufklicken und das Codewort des Tages, das im begleitenden Text **fettgedruckt** steht, per Mail senden an susanne.schmid@drs.de ; noch besser: gleich das „Kontaktformular“ im Text aufrufen – oder die Lösung per Whatsapp / Signal / Telegram schicken an 016097912607.

Bitte den vollständigen Namen und eine Telefonnummer, unter der wir Sie erreichen können, unbedingt in die Mail schreiben!

Was gibt es zu gewinnen?

Unter allen richtigen Einsendungen, die im Laufe des Tages eingehen, verlosen wir am folgenden Werktag eine wunderbare, leckere, höchst individuelle Tafel Schokolade – die es so **nirgends zu kaufen** gibt! Und unter all denen, die uns richtig geantwortet, aber leider keinen Tagespreis erhalten haben, verlosen wir nach dem 9.4. noch eine weitere Tafel als zusätzlichen Trostpreis!

Frohe Ostern

- und bleiben

Sie glücklich!



Wer darf mitmachen?

Jeder – wir machen keine Einschränkungen wegen Religionszugehörigkeit oder Alter, denn die Inhalte der Homepage sind nicht nur für Gemeindemitglieder interessant!

Wie komme ich an meinen Gewinn?

Die Tagesgewinner werden nach der Auslosung von uns telefonisch oder per Rückmail benachrichtigt. Und dann dürfen Sie Ihre Leckerei abholen im Pfarrbüro der Katholischen Kirchengemeinde in der Kirchstr. 3 in Freudenstadt.

Aber Achtung: Gewinne, die nicht bis spätestens 23.4.2020 abgeholt worden sind, verfallen! Obwohl die Schokolade bei richtiger Lagerung (Raumtemperatur und dunkel) gut 6 Wochen haltbar ist – wir können sie nicht so lange aufbewahren.

Für's Homepageteam: Thomas Müller

Zum Datenschutz für's Ostereier-Suchspiel:

Indem Sie uns die Mail mit dem Codewort schicken, erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Ihre Daten zum Zwecke der Abwicklung des Gewinnspiels verarbeiten und speichern dürfen. Außerdem erklären Sie sich mit Übersendung der Mail einverstanden, dass wir Ihren Namen und ein Bild von Ihnen von der Gewinnübergabe auf der Homepage und im Gemeinde-Newsletter veröffentlichen dürfen. Bei minderjährigen Einsendern benötigen wir allerdings noch das Einverständnis der Erziehungsberechtigten.

Der direkte Draht zum Pastoralteam

Wir möchten als Seelsorgerinnen und Seelsorger gerne für Sie das sein, durch unsere spirituellen Angebote, aber auch, indem wir Ihnen ein offenes Ohr schenken oder Sie uns auch um konkrete Hilfe bitten können:

Pfarrer Anton Bock:	07441/9172-12
Pater Emanuel:	07441/9125763
Diakon Georg Lorleberg:	07441/84251
Pastoralreferent Michael Paulus:	07441/9172-16 oder 0157-73441376
Pastoralassistentin Susanne Tepel:	07055/930681 oder 0160- 97912607
Gemeindereferentin Sigrid Karus:	07441/9172-15, 07446/955635 oder 0151-58196422
Gemeindeassistentin Marie-Therese Grimm:	07441/9172-13

Ausblick auf die bevorstehenden Kar- und Ostertage

Am nächsten Freitag erscheint das „**Oster-aktuell**“. Darin werden Sie (neue) Möglichkeiten für Gottesdienste über die Feiertage finden. Soviel vorab: An **Palmsonntag** wird es wieder Telefon-GoDis geben – mit Palmsegnung. Geplant sind weitere – auch musikalische - **Online-Kreuzwege**, Ölbergstunden an **Gründonnerstag**, offene Kirchen – mit Möglichkeit zur Kreuzverehrung – an **Karfreitag**, Lesestunden an Karsamstag, Auferstehungsfeiern als Telefon-GoDi oder Hinweise auf Fernsehübertragungen an **Ostern**. Dies alles und noch viel mehr: Im Oster-aktuell. Wie immer online und als Auslage in den Kirchen. Geben Sie's weiter, sagen Sie's weiter. Wer das „Oster-aktuell“ per Post zugeschickt bekommen möchte, melde sich bitte im Pfarramt. ST



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite: www.tabor-fds.de .

Um das aktuell wöchentlich per Mail zu bekommen, senden Sie bitte eine E-Mail an carmen.hauer@drs.de mit dem Hinweis „aktuell bestellen“ – möchten Sie das aktuell nicht mehr beziehen, senden Sie eine E-Mail mit dem Hinweis „aktuell abbestellen“.

Redaktion & Gestaltung: Susanne Tepel, susanne.tepel@drs.de

Katholische Kirchengemeinde Freudenstadt, Kirchplatz 3, 72250 Freudenstadt
IBAN: DE20 6425 1060 0000 0079 48, BIC: SOLADES 1 FDS